

# Inhaltsverzeichnis

GÜNTER BUTZER, JOACHIM JACOB	
Vorwort. . . . .	11
PETER HORST NEUMANN (†)	
Kleines Privatissimum zur deutschen Nachkriegsliteratur . . . . .	15
AUSSENWAHRNEHMUNGEN	
DAGMAR BARNOUW (†)	
Trümmerzeiten . . . . .	29
ENRICO DE ANGELIS	
Roberto Rossellini, <i>Germania anno zero</i> (1948) . . . . .	39
ARNE MELBERG	
Three Versions of Documentary Aesthetics: W.G. Sebald, Stig Dagerman and Gustaw Herling . . . . .	45
JEAN-PIERRE LEFEBVRE	
„Kahlschlag im Buchenland“. Paul Antschels „Russischer Frühling“ . . . . .	55
STANLEY CORNGOLD	
On the Margins of Allegory in <i>Doktor Faustus</i> . . . . .	65
BETTINA BANNASCH	
Konstruktionen nationaler Identität in der Literatur des Nachexils. Zu Thomas Manns <i>Doktor Faustus</i> und Oskar Maria Grafts <i>Die Flucht ins Mittelmäßige</i> . . . . .	83
NACHBARSCHAFTEN	
BERNHARD BÖSCHENSTEIN	
Friedrich Dürrenmatts erstes Stück <i>Es steht geschrieben</i> . Eine Skizze . . . . .	101

BEATRICE SANDBERG

„Als der Krieg zu Ende war“:

Literaturszene Schweiz – Deutschland und Max Frisch . . . . . 107

JOANNA JABŁKOWSKA

Österreichische Holocaustliteratur? Oder ein Kafka-Duplikat?

Zu Ilse Aichinger und der Gruppe 47 . . . . . 123

CHRISTINE LUBKOLL

Schattenrätsel. Mythos als Aufklärung in Ingeborg Bachmanns Erzählung

*Das Lächeln der Sphinx* . . . . . 137

## ANEIGNUNGEN

DIETMAR RIEGER

„Pour qui écrit-on?“ Zur frühen Rezeption von Jean-Paul Sartres

*Les Mouches* in Deutschland . . . . . 147

GERHARD R. KAISER

Hans Mayer als Vermittler französischer Literatur in der frühen

Nachkriegszeit – und später. . . . . 161

STEPHANIE WODIANKA

Intermediale Gattungsrevanchismen: deutsch-französische Grenzverläufe

zwischen Chanson und Kirchenlied. . . . . 175

## VERMITTLUNGEN

WOLFGANG BRAUNGART

Literaturgeschichte als Kommunikationsgeschichte.

Die Kasseler Zeitschrift *Das Karussell* (1946–1948) . . . . . 197

SASCHA FEUCHERT

Fundstücke: Bemerkungen zu Darstellungskonventionen und

paratextuellen Präsentationsformen früher Texte deutschsprachiger

Holocaustliteratur . . . . . 217

GERHARD SAUDER

Literatur und Bombenkrieg – Kritik an der Sebald-These . . . . . 231

## ERREGUNGEN

JOACHIM JACOB

Kahlschlag Pathos. Ein verdrängtes Phänomen in der  
frühen deutschen Nachkriegsliteratur . . . . . 243

CLAUDIA EPPING-JÄGER

„Diese Stimme mußte angefochten werden“.  
Paul Celans Lesung vor der Gruppe 47 als Stimmereignis . . . . . 263

ANJA OESTERHELT, STEPHAN PABST

Valentins Tod. Vom Scheitern der Komik an der Wirklichkeit  
nach 1945 . . . . . 281

## WIRKUNGEN

MANFRED KOCH

Schattenspiele am Ende der Geschichte.  
Zu Gottfried Benns *Statischen Gedichten* . . . . . 305

GÜNTER BUTZER

Facilis descensus Averno? Die Höllenfahrt der Erinnerung in  
Werner Warsinskys Roman *Kimmerische Fahrt*, nebst einigen  
seiner Prätexte . . . . . 323

HANS-GERD KOCH

Zwischen Wirtschaftswunder und höherer Wahrheit.  
Wolfgang Hildesheimers *Lieblose Legenden* . . . . . 343

CARSTEN GANSEL

Unschuld ein Glücksfall? – Erinnerungsfigurationen und  
Kriegsdarstellung in der Literatur in der DDR zwischen  
1949 und 1963 . . . . . 351

REGISTER . . . . . 371

BEITRÄGERINNEN UND BEITRÄGER . . . . . 377